

Gäste mit Handicap auf Matte eingeladen

Delegation aus Italien beim Judo-Club Elchesheim-Illingen

Elchesheim-Illingen (red) – Das Projekt „Foresta Nera – Mare Blue“, besser bekannt als „Schwarzwald – blaues Meer“, hat nun auch den Weg nach Elchesheim-Illingen gefunden. Einem zweijährigen Rhythmus folgend, war eine rund 25-köpfige Reisegruppe aus Fano, der italienischen Partnerstadt Rastatt, beziehungsweise der Region Pesaro e Urbino, bestehend aus Behinderten und deren Betreuern als Delegation im Landkreis Rastatt. Auf Initiative der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal fand der Reiseausklang beim Judo-Club in Elchesheim-Illingen statt, um eine Vernetzung herzustellen. Kurz nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Roland Stolz und Bürgermeister Rolf Spiegelhalter durften die



Besuch aus der italienischen Partnerregion macht beim Judo-Club Station.

Foto: Verein

Gäste in der Judohalle einer kleinen Vorführung beiwohnen, bei der behinderte Judokas aus dem Club ihren Sport demonstrierten. Reges Interesse zeigten die italienischen Gäste mit Handicap, als sie auf die Matte eingeladen wurden, um sich auszuprobieren. Unter Anleitung der Vereinstrainer konnten einfache Wurftechniken einstudiert werden. Die anschließende Medaillenverleihung löste bei den Schnupperjudokas aus der Küstenstadt große Freude aus, schreibt der Judo-Club in einer Pressemitteilung. „Dieses Projekt hat uns die Möglichkeit gegeben, neue Freunde kennenzulernen, um weitere Bemühungen, die im Geiste der Verständigung stehen, anzupacken“, wird der Vorsitzende Stolz zitiert.